

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 32 627 71 12
medien@kapo.so.ch
polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 8. Dezember 2020

Kanton Solothurn: Zunahme von Autoaufbrüchen – keine Wertgegenstände im Fahrzeug lassen

Während den vergangenen Tagen sind der Kantonspolizei Solothurn vermehrt Autoaufbrüche gemeldet worden. Die Polizei empfiehlt, beim Verlassen des Fahrzeuges keine Wertgegenstände im Auto liegen zu lassen.

Zwischen Freitag, 4. Dezember 2020 und Dienstag, 8. Dezember 2020, sind der Kantonspolizei Solothurn rund ein Dutzend Fahrzeugaufbrüche gemeldet worden. Besonders aktiv waren die Diebe in Grenchen mit sechs und in Deitingen mit drei Delikten. Entwendet wurden unter anderem Handtaschen, Portemonnaies und diverse Wertgegenstände. Die Kantonspolizei Solothurn hat Ermittlungen zur Täterschaft aufgenommen und bittet die Bürgerinnen und Bürger in diesem Zusammenhang folgendes zu beachten:



- Denken Sie daran, dass ein Fahrzeug kein sicherer Aufbewahrungsort für Wertgegenstände ist und im Fahrzeug liegen gelassene und sichtbare Gegenstände für Diebe ein Anreiz für eine Straftat sein können
- Lassen Sie deshalb keine Wertgegenstände im Fahrzeug liegen und schliessen Sie dieses immer ab
- Melden Sie verdächtige Feststellungen unverzüglich via Notrufnummern 112 oder 117 der Polizei

Für Rückfragen: Bruno Gribi, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   